



Kalktrittli – Muttseehütte – Kistenpass – Bifertenhütte – Brigels

● T3
🕒 06:35 h
↔ 18.8 km
⬆ 1149 m
⬇ 1362 m
✓ Jul–Sep

Bergwanderung über den Kistenpass vom Glarnerland ins Surselva nach Breil / Brigels. Unterwegs passiert man die Muttseehütte, Kistenpasshütte und Bifertenhütte. Im Blick: der gewaltig erhebende Tödi, der blau schimmernde Limmerensee und die Eismassen des Bifertenstock.

Highlights



- Im Blick der gewaltig erhobene Tödi
- Der blau schimmernde Limmerensee & die Eismassen des Bifertenstock

Hinweise



- T3 – Anspruchsvolles Bergwandern
- Ab Linthal ins Tierfed per Alpentaxi: Taxi Vollenweider, +41 79 770 34 86
- Seilbahn Tierfed - Kalktrittli: in Selbstbedienung

Start	📍	Kalktrittli	🚰
		1860 m.ü.M.	
02:15 h	○	Muttseehütte SAC	🚰 🏠
		2500 m.ü.M.	
03:30 h	○	Kistenpasshütte	🚰 🏠
		2713 m.ü.M.	
03:55 h	○	Kistenpass	
		2600 m.ü.M.	
04:30 h	○	Bifertenhütte AACB	🚰 🏠
		2482 m.ü.M.	
05:10 h	○	Rubi Sura	
		2171 m.ü.M.	
05:55 h	○	Alp Quader	
		1904 m.ü.M.	
Ziel	📍	Burleun	🚰
06:35 h		1665 m.ü.M.	



Wanderung
online



Wanderoute
Swisstopo

Wegbeschreibung

Startpunkt der Wanderung ist die **Seilbahn-Bergstation Kalktrittli**. Die **Talstation Tierfehd** ist mit dem **Taxi Vollenweider (Tel: +41 79 770 34 86)** vom **Bahnhof Linthal** erreichbar. Ab der **Bergstation** geht es aufwärts durch einen Kessel zur **Kanzel Nüschenegg** und durch den **Ödkessel am Muttenwändli** vorbei. Stangen und Seile sichern hier den Weg. Ist dieser Teil geschafft, tut sich plötzlich die **Hochebene von Mutten** auf mit dem gleichnamigen **Muttensee**. Hier liegt auch die komfortable **Muttseehütte** (Tel Hütte: +41 55 643 32 12). Der Muttsee, das umliegende Hochplateau und die Kulisse der Hausstock-Gruppe prägen diese besondere Landschaft, die schon 1887 die Winterthurer zum Hüttenbau animierte. Das Wasser des Muttsees wird als Speicher zur Herstellung von Spitzenstrom genutzt, das Seebecken ist somit das höchstgelegenste Speicherbecken Europas.

Von der Hütte führt der Weg zunächst durch eine weite Hochgebirgslandschaft, bis der Weg, zuerst gemächlich, dann steiler ansteigend, durch Schutt bis zur **Kistenpasshütte** (Tel. Hütte: +41 79 201 35 13) führt. Die einstige Militärunterkunft thront hoch oben und ist nur über eine Metallleiter erreichbar. Von der Kistenpasshütte geht es nun leicht abwärts zum eigentlichen **Kistenpass**. Der Weg über den Pass musste wegen Permafrosterscheinungen aus Sicherheitsgründen neu verlegt werden und führt nun über eine Treppe zum höchsten Punkt des Passes.

Vom Kistenpass zur Bifertenhütte sind es nun nur noch circa 20 Minuten bis zur **Bifertenhütte** (Tel. Hütte: +41 81 941 23 36), wo man nochmals für eine Stärkung einkehren kann. Allmählich verändert sich die Landschaft mit zunehmenden Abstieg vom Hochgebirge in eine grüne Zone mit schönen Alpweiden. Bei **Rubi Sura** geht man weiter **Richtung Alp Quader** bis zur **Sesselbahn Crest Falla (Burleun)**, die den Wanderer nach **Breil / Brigels** transportiert. Wer den Abstieg bis nach Breil / Brigels zu Fuss macht, rechnet von der Alp Rubi Sura rund 2 Stunden dafür ein.

Infos



Ausgangspunkt

Kalktrittli – Bergstation
(Talstation Seilbahn Tierfehd, ca. 6 km vom Bhf. Linthal entfernt, erreichbar mit dem Alpentaxi ab Linthal)

Endpunkt

Burleun (Bergstation) – Bergstation Sesselbahn
(Busverbindungen von Breil / Brigels)

Unterkunft & Verpflegung

Muttseehütte SAC, +41 55 643 32 12, muttseehuette.ch

Kistenpasshütte, +41 79 201 35 13,
sac-winterthur.ch/huetten/kistenpass.php

Bifertenhütte AACB, +41 81 941 23 36, biferten.ch

Kalktrittli – Muttseehütte – Kistenpass – Bifertenhütte – Brigels

